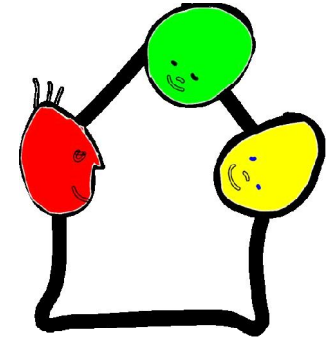


Eine Schule Für Alle **im Landkreis Harburg e.V.**

www.esfa-lkharburg.de

buchholz@esfa-lkharburg.de

winsen@esfa-lkharburg.de



Eine Schule Für Alle **ZUKUNFTSFÄHIGE SCHULEN** im Landkreis Harburg

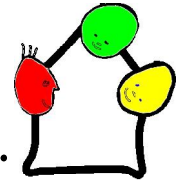
👉 Die Situation im Landkreis

👉 Unsere Initiative

👉 Unterschiede IGS – KGS

👉 **Gute Argumente für Integrierte Gesamtschulen
im Landkreis Harburg**

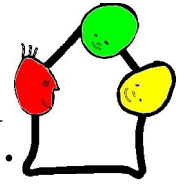
„Eine Schule Für Alle im Landkreis Harburg“ e.V.



Situation im Landkreis

- ☹ Die Situation im Landkreis ist in zwei Sätzen beschreibbar:
 - ☹ Im Landkreis gibt es **keine einzige öffentliche Gesamtschule!!**
 - ☹ Damit sind wir bildungspolitisches „Entwicklungsland“ mit Nachholbedarf!!

„Eine Schule Für Alle im Landkreis Harburg“ e.V.

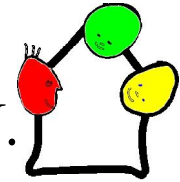


**Unsere Initiative / unser Verein hat das
Ziel und folgt den Zweck**

😊 „...die Gründung innovativer integrierter
Gesamtschulen, im Sinne der Idee „Eine Schule
für alle“, zu fordern, zu fördern und zu begleiten.“

😊 Satzung „Eine Schule Für Alle im Landkreis Harburg“ e.V.

„Eine Schule Für Alle im Landkreis Harburg“ e.V.



Gute Argumente an die Adresse der politischen Akteure

😊 Elternwille und Elternentscheidung

- ✓ Die Eltern möchten aus dem vollen Spektrum an Bildungsmöglichkeiten wählen können.

😊 Wettbewerb

- ✓ Durch ein erweitertes Angebot an IGS werden die bestehenden Schulen versuchen besser zu werden bzw. sein

😊 Standortfaktor

- ✓ Durch ein erweitertes Schulangebot profitiert der Landkreis die Städte und die Samtgemeinden. Die Attraktivität des Landkreises als Wohn- und Wirtschaftsregion nimmt zu!

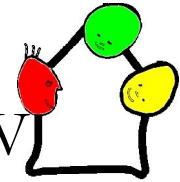
😊 „Grenzgänger“

- ✓ Die unsägliche Praxis, das 12 jährige Kinder plötzlich formal in Hamburg wohnen hat ein Ende. Ebenso die Probleme die daraus erwachsen!

😊 Politische Schläue

- ✓ „Wer zu spät kommt den bestraft das Leben“ (oder der Wähler) Gorbatschow

„Eine Schule Für Alle im Landkreis Harburg“ e.V.



Gute Argumente für die, die es sehen wollen – Eine Schule für alle...

😊 ist kindgerechter

Kinder entwickeln sich unterschiedlich: Die einen sind schneller, die anderen brauchen mehr Zeit. Trotzdem wird über ihre Zukunft entschieden, wenn sie erst neun Jahre alt sind. Sie werden nach "schlau" und "dumm" sortiert. Das wird ihnen nicht gerecht. In einer SCHULE FÜR ALLE bekommt jedes Kind die Zeit und die Förderung, die es braucht. Jedes Kind bekommt seine Chancen.

😊 ist zeitgemäßer

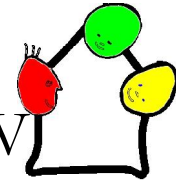
Die Zukunft der Schule liegt im gemeinsamen Lernen. Jeder Mensch ist verschieden, aber keiner ist nur für Kopf- oder Handarbeit, für Technik oder Kunst geschaffen. Die Aufteilung in starre Schulformen wird dem nicht gerecht. In der SCHULE FÜR ALLE werden die Kinder ganzheitlich gefördert, nicht einseitig. In allen erfolgreichen Ländern ist das längst verwirklicht.

😊 ist wirtschaftlich notwendig

Wir brauchen besser ausgebildete junge Menschen, mehr Fachkräfte und Akademiker. Nur eine SCHULE FÜR ALLE kann die Bildungsreserven unserer Gesellschaft erschließen. Nur EINE SCHULE FÜR ALLE verhindert die immensen Folgekosten, die heute durch die mangelhafte Bildung, Ausgrenzung und Chancenlosigkeit vieler Jugendlicher entstehen.

😊 Quelle: Eine Schule für alle – Lüneburg www.eineschulefueralle-lg.de/page02_03.php

„Eine Schule Für Alle im Landkreis Harburg“ e.V.



Gute Argumente für die, die es sehen wollen – Eine Schule für alle...

😊 **ist leistungsfähiger**

SCHULE FÜR ALLE, Vorteil für alle: In einer neuen Unterrichtskultur werden die individuellen Begabungen und Möglichkeiten aller Kinder und Jugendlichen gleichermaßen gefördert. Von der Vielfalt profitieren nicht nur die Schwächeren, sondern auch die Stärkeren. Die SCHULE FÜR ALLE ist deshalb leistungsfähiger als das jetzige System - sie macht alle stärker.

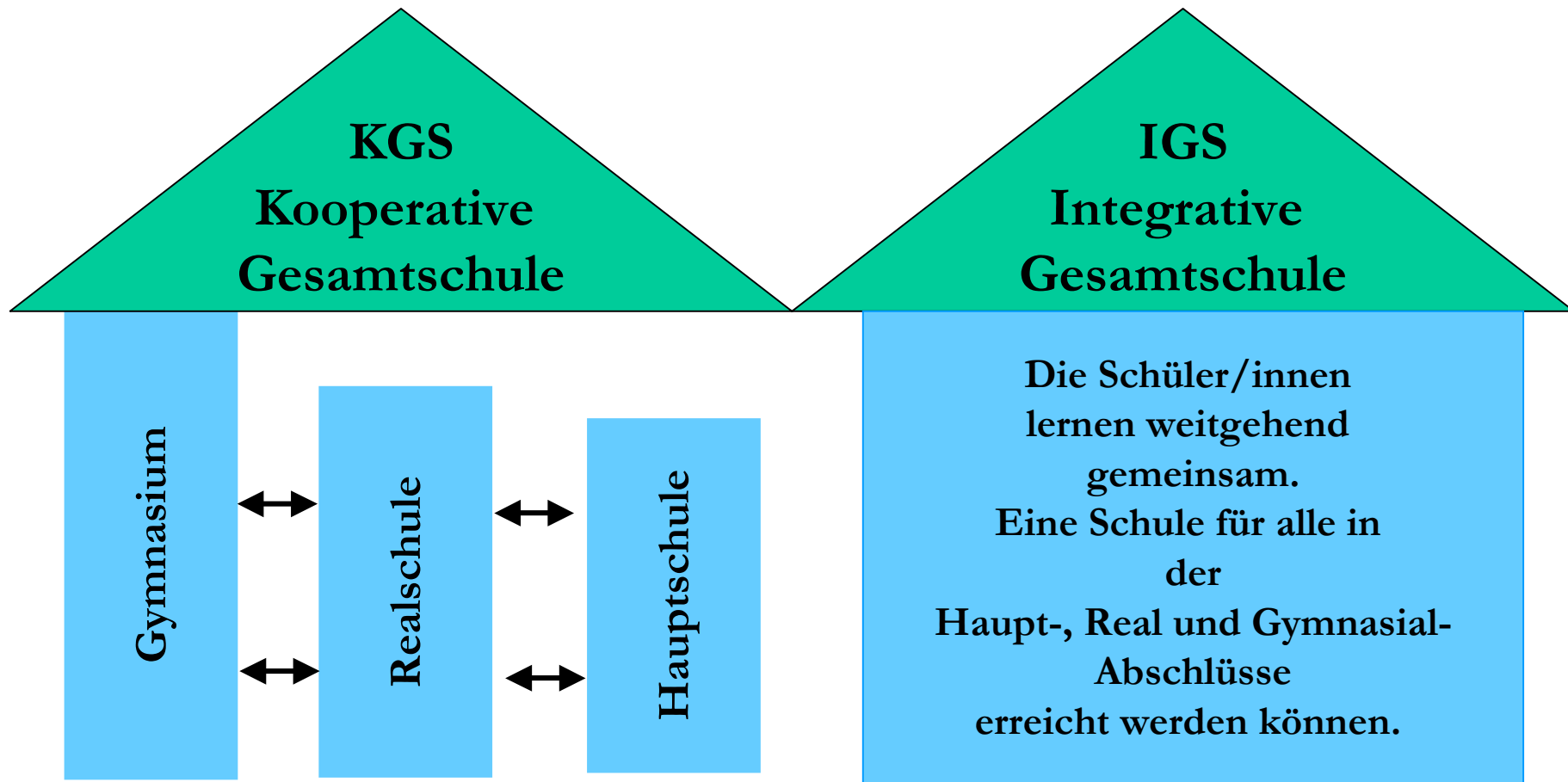
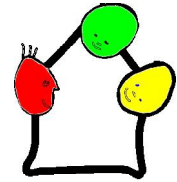
😊 **ist gerechter**

Die gleichen Chancen auf die bestmögliche Bildung, unabhängig von der sozialen Lage der Familie oder ihrer Herkunft - das geht nicht in einem 2-Klassen-Schulsystem, sondern nur in einer SCHULE FÜR ALLE.

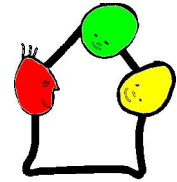
😊 **grenzt nicht aus**

In der SCHULE FÜR ALLE ist jedes Kind willkommen - egal, ob es eine Behinderung hat, hochbegabt ist oder über andere spezielle Lernvoraussetzungen verfügt. Neben dem eigentlichen Unterrichtsstoff werden weitere wichtige Fähigkeiten gelernt: Verständnis und Verständigung, Toleranz und Solidarität.

Alles Gesamtschule oder was?



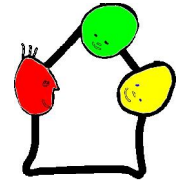
Alles Gesamtschule oder was?



Kooperative Gesamtschule (KGS)

- ☺ Haupt-Realschule ggf. Gymnasium unter einem Dach aber nebeneinander
- ☺ Unterricht nach den entsprechenden Lehrplänen
- ☺ Entscheidung Schullaufbahn nach Klasse 4
- ☺ Teilweise gemeinsamer Unterricht
- ☺ Durchlässigkeit ??

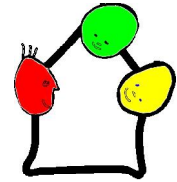
Alles Gesamtschule oder was?



Integrierte Gesamtschule (IGS)

- 😊 Gemeinsames Lernen bis Klasse 10
- 😊 Keine Entscheidung der Schulform (Haupt-Realschule oder Gymnasium) nach Klasse 4 notwendig
- 😊 Heterogenität / Verschiedenheit als Normalität
- 😊 Alle Schulabschlüsse möglich
- 😊 Abitur in 13 Jahren
- 😊 Nicht gleichzusetzen mit Ganztagschule – Ganztagschulbetrieb ist aber wichtig und wünschenswert.

Zwei gute Argumente zum Schluss



Stimmen Sie **für die Integrierten Gesamtschulen** im Landkreis, auch wenn Sie noch nicht vollständig überzeugt sind!!

- 👉 **Entscheiden Sie klug. Schaffen Sie sich eine bessere Alternative für Ihr Kind (falls es mit dem Gymnasium nicht so klappen sollte).**
- 👉 **Denken Sie mal darüber nach, dass viele Privatschulen Gesamtschulen sind!**

